

BILSTEIN

EINBAUANLEITUNG E4 – WM5 – Y057A00

Hinweis: Für den Einbau sind Fachwissen und Spezialwerkzeuge erforderlich, daher wird empfohlen, den Umbau in einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen. In BILSTEIN Stoßdämpfern ist die Öffnung durch Gas vorgespannt, sie dürfen darum nicht geöffnet werden. Um die Funktion zu gewährleisten, darf kein Teil des Stoßdämpfers im Schraubstock o.ä. gespannt werden. Aus Sicherheitsgründen darf die Schraubfeder nur mit einem Federspanner gespannt werden. Bei der Entsorgung von Alttülen sind die in der Typenliste angeführten Vorschriften zu beachten!

Ausbau:

- Fahrzeug auf “radfreie” Hebebühne stellen.
- Obere Stoßdämpferbefestigung lösen
- Fahrzeug abheben, dabei wird die Feder entspannt.
- Untere Stoßdämpferbefestigung lösen.
- Stoßdämpfer und Feder entnehmen.

Einbauvariante A: Original – Stoßdämpfer mit BILSTEIN – Feder

Einbauvariante B: BILSTEIN – Stoßdämpfer (Sport) mit Original – Feder

Einbauvariante C: BILSTEIN – Stoßdämpfer (a la carte) mit BILSTEIN – Feder

- Alle selbstsichernden Muttern werden durch neue ersetzt.
- Einbau in umgekehrter Reihenfolge analog zum Ausbau.
- Auf richtigen Sitz der Feder im Federteller achten.(Federenden in die ”Stufe“ im Federteller einpassen.)
- Beim Absenken des Fahrzeuges wird die Feder vorgespannt.
- Anzugsmoment der oberen Stoßdämpferbefestigung 28 – 40 Nm.
- Anzugsmoment der unteren Stoßdämpferbefestigung 102 – 138 Nm.

Achtung: Nach dem Umbau sind Spur, Sturz und ggf. Bremskraftregelung (lastabhängig) gemäß Werksangaben zu kontrollieren bzw. einzustellen. Die Scheinwerfereinstellung ist ebenfalls zu prüfen und ggf. einzustellen.